

Protokoll Nutzer/innen-Ausschuss 07.11.2016

Anwesend: Konkel Sandra (SZ), Planzer Beat (UR), Brassel Heidi (AR), Rusterholz Markus (GL), Petruzzi Elisabeth (GL), Schaub Urs (NW), Wüst Roman (OW), Meyer Andi (BL), Zaugg Volker (NW), Gyr André (qualivista)

Entschuldigt: Blättler-Göldi Yvonne (AR), Tinner Andreas (AR), Schaller Arnaud (VS), Bürkler Denise (NW), Fuhrer Christoph (AR), Vornholz Olaf (NW), Riem Hans Jörg, Forster Markus (SW), Fuchs Pius (UR), Csomor Patrick (OW)

1 Begrüssung und Einführung

qualivista wird derzeit in neun Kantonen von der gesamten Versorgungsregion und in vier Kantonen von Einzelinstitutionen genutzt. Dem entsprechend hat sich der Nutzer/innenausschuss vergrössert. Die Teilnehmenden haben sich gegenseitig vorgestellt und wurden von Andi Meyer, Vorsitzender der Steuergruppe BL|BS|SO begrüsst.

André Gyr, Redaktionsleiter erklärt, dass der Nutzer/innenausschuss bei der Weiterentwicklung der qualivista Masterversion ein Mitsprache- und Antragsrecht hat. Kantonsspezifische Anpassungen sind davon nicht betroffen und werden weiterhin bilateral vereinbart. Die abschliessende Entscheidung zum inhaltlichen und technischen Aufbau der qualivista Masterversion fällt die Steuergruppe BL|BS|SO.

2 Bewertung eingebrachter Mutationsvorschläge

Die bereits zugestellten Mutationsvorschläge werden zusammen mit spontan eingebrachten Mutationsvorschlägen präsentiert, diskutiert und hinsichtlich einer Empfehlung an die Steuergruppe BL|BS|SO bewertet.

001	korrekte Lagerung von Medikamenten	<ul style="list-style-type: none"> • Der Steuergruppe BL BS SO wird folgendes Vorgehen empfohlen: Die Redaktion soll beauftragt werden, die Vereinigung der Kantonsapotheker/innen bezüglich eines national gültigen Dokuments über die korrekte Lagerung von Medikamenten anzufragen. Dieses Dokument kann als externes mitgeltendes Hilfsmittel verwendet und in qualivista integriert werden. • Gibt es kein entsprechendes Dokument, wird die Redaktion bei den Mitgliedskantonen für kantonal verfügbare Versionen nachfragen.
002 003	Neue Broschüren	<ul style="list-style-type: none"> • Es soll die Veröffentlichung der überarbeiteten SGG-Broschüre <i>Freiheit und Sicherheit</i> abgewartet werden. Die Redaktion konnte für die künftige Version bereits eine Kostenreduktion von 40% erreichen. Der Nutzer/innenausschuss ist damit einverstanden, dass die Beschaffungskosten anteilmässig auf die Kantone verteilt werden und empfiehlt der Steuergruppe BL BS SO, sich diesem Vorgehen anzuschliessen. • Die SAMW-Broschüre Medizin-ethische Richtlinien, Zwangsmassnahmen in der Medizin wäre kostenlos und könnte als Ersatz der oben erwähnten Broschüre eingesetzt werden. Sie ist aber deutlich weitreichender, weshalb in dem Fall festgelegt werden müsste, welche Inhalte für das qualivista-Kriterium 0201F01 bindend ist.

		<ul style="list-style-type: none"> • Für den Kanton AR wird die CURAVIVA-Broschüre <i>Ethische Aspekte im Umgang mit assistierender Technologie in Institutionen der Langzeitpflege</i> aufgeschaltet. Der Nutzer/innenausschuss empfiehlt der Steuergruppe BL BS SO diese spezifische Broschüre nicht in die Masterversion aufzunehmen – das Thema ist bei den Heimen erst am Ankommen. • Die CURAVIVA-Publikation <i>Erwachsenenschutzrecht, Anleitung zu einem Konzept „Bewegungseinschränkende Massnahmen“</i> soll beibehalten werden.
004	Anpassung Zuweisung Prozessfamilie	<ul style="list-style-type: none"> • Die Verschiebung der Anforderungen <i>Verpflegung</i> und <i>Hauswirtschaft</i> von den Unterstützungs- zu den Kernprozessen (wertschöpfende Prozesse) wird vom Nutzer/innenausschuss gutgeheissen und der Steuergruppe BL BS SO zur Umsetzung empfohlen.
005	Gewichtung der Kriterien	<ul style="list-style-type: none"> • Solange die Bewertungsergebnisse als eine auf die Institution und den Bewertungszeitpunkt gültige Aussage interpretiert und weder veröffentlicht, noch auf einem Zertifikat erwähnt wird, ist eine Gewichtung nicht notwendig. Es wird der Steuergruppe BL BS SO empfohlen, auf die Projektumsetzung zu verzichten.
006	gleichzeitige Bewertung durch mehrere Personen einer Institution	<ul style="list-style-type: none"> • Es soll entweder die gleichzeitige Bewertung mehrerer Personen einer Institution ermöglicht oder die Sperrung/Warnung angezeigt werden, dass die Bewertung derzeit durch eine andere Person bearbeitet wird.
007	Positionierung der <i>Weiter</i> Befehlsfläche	<ul style="list-style-type: none"> • Jede Positionierung der Befehlsfläche hat ihre Vor- und Nachteile. Die aktuelle Positionierung am Schluss einer Eingabeseite, ist einzig bei den drei grossen Anforderungsbereichen <i>0101C Werte und verantwortliches Handeln</i>, <i>0101D Kontinuierliche Optimierung</i> und <i>0101E Führungs- und Fachverantwortliche</i> etwas unübersichtlich, aber von der typischen Arbeitsabfolge trotzdem folgerichtig. • Es soll von der Redaktion abgeklärt werden, ob ein Kurzbefehl (Tastenkombination) verfügbar wäre und damit auf einfachem Weg eine Zwischenspeicherung möglich wäre. Dies ist vor allem zur Vermeidung eines Datenverlustes beim Überschreiten der TimeOut-Limite sinnvoll.
008	Einbezug Fachmann/Fachfrau Langzeitpflege	<ul style="list-style-type: none"> • Am Meeting 2015 wurde vereinbart, den Einbezug dieser neuen Berufsgruppe 2016 zu besprechen. Derzeit gibt es noch keine gültigen Abschlüsse, weshalb das Anliegen auf 2017 verschoben wird.
009	Anhang 15 Gesetzliche und behördliche Vorgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Derzeit sind der Redaktion zwei Anbieter für einen spezifischen Gesetzesdienst bekannt: Franz Gasser und neu Beate Ilg. CURAVIVA Basel-land arbeitet bereits mit Franz Gasser zusammen. Andi Meyer wird sich deshalb bei diesem für Erweiterungsmöglichkeiten erkunden.
010	Textkorrektur 0101C09	<ul style="list-style-type: none"> • Gemäss Änderungsprotokoll 2013-2016 sollte bei Kriterium 0101C09 die Bezeichnung <i>unabhängige Ombudsstelle</i> erwähnt werden. Der Begriff <i>unabhängig</i> fehlt jedoch noch. Die Redaktion wird diesen Fehler in den kommenden Tagen korrigieren.

3 Information zu den technischen Neuerungen

Ein Pilotprojekt mit der Aufsichtsbehörde Basel-Stadt hat ermöglicht, zu jeder Anforderung neu vier Auditkommentarfelder einzuführen, welche im Auswertungsbericht entsprechend dem genutzten Umfang angezeigt werden.

Im Moment werden diese Felder bei der Selbstbewertung ausgeblendet und stehen ausschliesslich die kriterienbezogenen Kommentarfelder zur Verfügung. Sollen diese Auditkommentarfelder auch für die Selbstbewertung zur Verfügung stehen?

011	Auditkommentarfelder in Selbstbewertungen	<ul style="list-style-type: none">• Bei den Mitgliedern des Nutzer/innenausschuss besteht kein Bedarf, weshalb aus ihrer Sicht auf die Nutzung der Auditkommentarfelder im Rahmen der Selbstbewertung verzichtet werden kann.• Der Nutzer/innenausschuss empfiehlt, noch bei den Stammkantonen nachzufragen, wo schon mehr Erfahrung vorhanden sein könnte.
-----	---	--

In Verbindung mit dem oben erwähnten Pilotprojekt wurde auch die Excel-Auswertung vollständig überarbeitet und optimiert.

Neu kann die Excel-Auswertung auch als Printversion resp. handschriftlich einsetzbare Auditcheckliste eingesetzt werden. Diese neue Funktion steht allen Mitgliedern ab Version 2016-01 zur Verfügung.

012	Excel-Version als Printversion-Checkliste	<ul style="list-style-type: none">• Die Redaktion wird beauftragt, die Funktionalität auch unter Version 2013 (Kantons AR) zu testen und den Verantwortlichen eine Rückmeldung zu geben.• Die Redaktion wird beauftragt, beim Start einer neuen Version eine blanko Excel-Auswertung herzustellen und den Verbänden für den internen Homepagebereich zu übermitteln. Bedingung für dieses Vorgehen: Die Verbände stellen einen internen Bereich sicher, dass nur autorisierte Personen/Organisationen Zugang haben und weisen dort explizit auf die einzuhaltenden Urheberrechte hin.
-----	---	--

4 Weiteres Vorgehen

4.1 Redaktion Romandie

Durch den Beitritt des Kantons Wallis wurde qualivista ins Französische übersetzt und in Sion eine Redaktion Romandie gegründet.

Die Redaktion wird durch AVALEMS (Verband der Walliser Heime) übernommen. Aus sprachlichen Gründen wird AVALEMS einen eigenen Nutzer/innen-Ausschuss einberufen und damit auch neue Französisch sprechende Kantone miteinbeziehen können. Die Redaktion Romandie, hat keine urheberrechtlichen Befugnisse, sondern ist inhaltlich/technisch der Steuergruppe und davon delegiert der Redaktion Deutschschweiz unterstellt.

4.2 Nächste Sitzung des Nutzer/innen-Ausschusses

Die nächste Sitzung findet am Montag, 13. November 2017, nachmittags, im Bahnhofbuffet Olten statt. Die Aufforderung Mutationsanträge einzureichen erfolgt im September 2017, Abgabetermin wird Ende Oktober 2017 sein.

4.3 Veröffentlichung und Freigabe qualivista-Version 2017

Je nach Umfang des festgestellten Mutationsaufwandes wird von einer Bearbeitungszeit bis Ende März gerechnet. Somit können sich die Kantone und Verbände schon jetzt über den geeigneten Freigabetermin beraten und individuell der Redaktion melden.

Basel, 14. November 2016 | für das Protokoll: Barbara Lüdi, qualivista